

Der heutige **\* Turnverein Oberbuchsiten \***

wurde am 20. November **1915** ins Leben gerufen. Es war dies der zweite Versuch, einen Turnverein zu gründen. Der Initiator dieser Gründung war der damalige Gemeindeammann und „Löwen-Wirt“ Otto von Arx. Er wurde unterstützt von Schulkameraden, die erstmals im Jahre 1891 in Oberbuchsiten einen Turnverein aus der Taufe hoben. Dieser erste Verein wurde dann aber aus ungeklärten Gründen wieder aufgelöst.

Aus dieser Zeit blieb nebst einem Vereinsbanner der Wunsch und Geist für eine Turnerfamilie in Oberbuchsiten erhalten. Ein Turnergeist, der bereits auf die Söhne der einstigen ersten Gründer übergesprungen war.

Neben Otto von Arx und dem Präsidenten des Bezirks-Turnverbandes Thal-Gäu, Herrn A. Eberhard, nahmen 15 Jünglinge aus Oberbuchsiten an der Gründungsversammlung im „neuen“ Schulhaus Oberdorf teil. Ein Dach über dem Kopf fand der TVO in der neuen, jedoch leeren Kellerturnhalle im Schulhaus „Oberdorf“. Zu dieser Zeit stand Europa in Flammen! Infolge Mobilmachung und Einquartierung von Truppen in der Turnhalle wurde der Turnbetrieb arg beeinträchtigt. Trotz dieser Widerwärtigkeiten gelang es, dem Verein die nötige Basis für eine erfolgreiche Zukunft zu geben.



*Turnverein Oberbuchsiten 1915 mit der 1. Vereinsfahne von 1891*

## Oberbuchsiten im Wandel der Zeiten

Ein lang gehegter Wunsch geht 1927 in Erfüllung. An einer Vereinsversammlung wurde die Anschaffung einer neuen Vereinsfahne beschlossen, stammte doch das damals benutzte Banner noch aus der Gründungszeit des 1. Turnvereines aus dem Jahre 1891.



*Fahnenweihe 1927*

*Hans Widmer, Karl Klaus,  
Hermann Fey*

*Lina Rauber-von Arx  
(Fahnenpatin)*

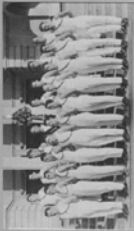
*Leo Fey  
(Fahnenpate)*



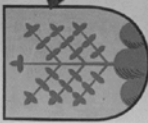
*Turnverein Oberbuchsiten mit neuer Fahne (1927)*

# TURNVEREIN OBERBUCHSITEN

1915 1937



6. Kategorie: Von 82 Athleten im 7. Rang  
mit 14,37 Punkten



PROFESSOR 1861

1. Hans Thier	2. Hans Thier	3. Hans Thier	4. Hans Thier	5. Hans Thier	6. Hans Thier
7. Hans Thier	8. Hans Thier	9. Hans Thier	10. Hans Thier	11. Hans Thier	12. Hans Thier
13. Hans Thier	14. Hans Thier	15. Hans Thier	16. Hans Thier	17. Hans Thier	18. Hans Thier
19. Hans Thier	20. Hans Thier	21. Hans Thier	22. Hans Thier	23. Hans Thier	24. Hans Thier
25. Hans Thier	26. Hans Thier	27. Hans Thier	28. Hans Thier	29. Hans Thier	30. Hans Thier
31. Hans Thier	32. Hans Thier	33. Hans Thier	34. Hans Thier	35. Hans Thier	36. Hans Thier
37. Hans Thier	38. Hans Thier	39. Hans Thier	40. Hans Thier	41. Hans Thier	42. Hans Thier
43. Hans Thier	44. Hans Thier	45. Hans Thier	46. Hans Thier	47. Hans Thier	48. Hans Thier

**75 Jahre Turnverein Oberbuchsiten im Jahre 1990**



**Aktivturnverein**

*Hinten: Urs Berger, Dieter Borer, Franco Sampogna, Markus Wyss, Martin Berger,  
Stefan Houriert, William Studer, Martin Flück, Thomas Berger und Viktor Berger.*

*Mitte: Frank Allemann, Mathias von Arx, Rolf Studer, Marcel Jenni,  
Christian Niggli, Peter Jenni und Philipp Saner.*

*Vorne: Hans Fritz, Michael Berger, Georg Berger, Michael Stritt, Pirmin Christen  
und Patrik Jenni.*





**Ehrenmitglieder**

*Ernst Jenni, Walter Niklaus, German Studer, Hektor Jeker, Justin Berger,  
Peter Rauber, Heinz Kunz, Dieter Borer und Max Borer.  
Es fehlen: Franz Jeker (Ehrenpräsident) und Josef von Arx.*



**Kunstturner**

*Hinten: Urs Berger, Georg Berger, Michael Stritt, Pirmin Christen, William Studer,  
Marcel Jenni, Stefan Houriet, Mathias von Arx, Christoph Guldemann, Patrik Jenni.  
Vorne: Rolf Studer, Michel Anken, Christian de Simoni, Michael von Arb,  
Dominik Pfluger, Oliver Nützi, Michael Heim, Jürg Nützi, Urs Nützi.*

### **Von der Männerriege zum Männerturnverein**

Am 7. Januar 1937 erfolgte die erste Gründung des Männerturnvereins. Othmar Bieber war ihr erster Präsident. Gewählt wurden ferner Gottfried Fey als Oberturner, Leo Probst als Aktuar und Ernst Marfurt als Kassier. Am 2. Juni 1937 fand eine weitere Versammlung statt. Der Turnbetrieb stagnierte. Wegen des Kirchenumbaus war die Turnhalle als Gottesdienstraum belegt. Während dieser Zeit diente eine frisch gemähte Hofstatt als Turnplatz.

Weitere Eintragungen über den Verein sind nicht vorhanden. Wahrscheinlich fiel aber diese Erstgründung dem 2. Weltkrieg zum Opfer. Die meisten Turner leisteten wahrscheinlich in den kritischen Jahren Militärdienst an der Grenze.

Am 29. August 1951 fand sich eine stattliche Zahl turnfreudiger Männer zu einer neuen Gründungsversammlung zusammen. Tagespräsident war Arthur Müller. Nach reger Diskussion wurde dem Verein der Name „Männerriege“ gegeben, eine Unterriege des Turnvereins STV. Gewählt wurden: Josef Müller (Präsident), Peter Fey (Oberturner), Werner Martin (Aktuar), Karl Klaus (Kassier). Weitere Turner waren Arthur Grossmann und Armin Büttiker. Von den übrigen Turnern konnten keine Aufzeichnungen gefunden werden. Der Vereinsbeitrag wurde auf Fr. 0.80 pro Monat und Mitglied festgesetzt.

An einer ordentlichen Generalversammlung im Frühjahr 1952 wurde die Anmeldung beim Schweizerischen Turnverband und der Mittwoch als Turnabend beschlossen. Seit nun 49 Jahren turnt der Männerturnverein unverändert am Mittwoch abend.

Bei der GV 1953 wurde Walter Borer als Neumitglied in den Verein aufgenommen. An der Generalversammlung vom 17. Februar 1954 demissioniert Präsident Josef Müller und an seiner Stelle wird Werner Martin gewählt. Karl Fey wird zum Aktuar gewählt. Im weiteren wird der Beschluss gefasst, eigene Statuten zu erarbeiten.

Als Zuschauer besuchten die Turner 1955 das Eidg. Turnfest in Zürich. Im gleichen Jahr nahm man am Spieltag in Grenchen wettkampfmässig teil.

An der GV 1957 klagten einige Mitglieder darüber, dass das Jassen zu kurz käme. Leider traf dies nicht nur auf das Jassen zu, sondern auch auf die Kerntätigkeit des Vereins, nämlich das Turnen

An der GV 1958 musste über den Weiterbestand des Vereins diskutiert werden. Nach heftiger Diskussion versprachen die Turner, vermehrt zum Turnen

zu erscheinen und neue Mitglieder zu werben. Als Neumitglied konnte an dieser GV Max Anderegg begrüsst werden.

1959 traten Hugo Niklaus sowie Paul Sauthier und 1960 Erich Haudenschild dem Verein bei.

An der GV vom 4. Februar 1961 wurden endlich die Statuten genehmigt. Der Aktivturnverein spricht seinen Dank aus für die Mithilfe am Bezirksturnfest.

An der ausserordentlichen GV vom 7. Juli 1961 demissioniert Werner Martin nach 6 Jahren Tätigkeit als Präsident wegen Wegzuges. Als neuen Präsidenten wählt die Versammlung Walter Borer.

Ganze 18 Jahre ist Walter Borer dem Verein in uneigenütziger Weise vorgestanden. Seine Präsidialzeit war geprägt von Offenheit, Ausgeglichenheit und Tradition. Viele von ihm initiierten Neuerungen sind heute liebgewordene Tradition. Wer denkt schon noch daran, dass die Abendwanderungen, die 1- und 2-tägigen Turnfahrten, das Wildessen, die Kegelabende, der Bänzenjasset oder der Schlusshock in seiner Präsidialzeit aufgenommen wurden.

Aber auch die innere Oeffnung des Vereins sowie Kontakte zu anderen Männerturnvereinen fallen in seine Zeit. Auch begann der Verein an Spiel- und Regionalturfesten teilzunehmen, Generalversammlungen wurden in der Bornhütte abgehalten; kurz es kam Leben in den Verein.

In den Jahren 1978/79 zeichnete sich eine Generationenablösung ab. 1978 traten Karl Klaus nach 27 Jahren als Kassier und Kurt Studer nach 14 Jahren als Aktuar zurück.

1979 folgten Hugo Niklaus nach 19-jähriger Tätigkeit als Oberturner und Walter Borer nach 18 Jahren als Vereinspräsident. Für seine überaus grossen Verdienste um den Verein ernannte die Versammlung Walter Borer zu ihrem Ehrenpräsidenten.

Als Nachfolger wurde Paul Jenni gewählt. Paul führte den Verein 10 Jahre bis 1989 mit viel Geschick und Einfühlungsvermögen. In seine Amtszeit fiel die erste Turnstunde in der neuen Turnhalle Steinmatt. Unvergesslich bleibt allen sein Humor, sein Witz und seine Lebensfreude. Leider verschlechterte sich sein Gesundheitszustand zusehends und 1995 mussten wir ihn zur letzten Ruhe begleiten.

Als Nachfolger von Paul wurde Heiri Kissling gewählt. Leider war seine Amtszeit nur von kurzer Dauer. Nach Intrigen warf er im Frühjahr 1991 das Handtuch.

Sofort übernahm Peter Spiegel die Präsidentenverantwortung und wurde an der GV 1992 zum Präsidenten gewählt. Unter seiner Leitung wurden ver-

## Oberbuchsiten im Wandel der Zeiten

---

schiedene Regionalturnfeste besucht, sowie am kantonalen Turnfest mit 20 Mann teilgenommen. Die unter seiner Leitung erarbeiteten neuen Statuten wurden an der GV 1995 genehmigt. Aus beruflichen Gründen musste Peter sein Amt bereits aber schon nach 4½ Jahren abgehen.

Seit 5 Jahren, d.h. seit 1996 steuert Richard Allemann das Vereinsschiff durch die unruhigen Gewässer ins neue Jahrtausend. Launisch meint er zum Schlusse seines geschichtlichen Abrisses: „Also meine lieben Turnkameraden, nehmen wir die nächsten 50 Jahre in Angriff.“



### ***Männerriege im Jahre 1990***

*Hinten: Richard Allemann, Fritz Berger, Max Anderegg, Heinz Arni, Hugo Niklaus, Manfred Baumgartner, Balduin Studer, Markus Jenni.*

*Mitte: Paul Jenni, Arthur Grossmann, Armin Büttiker, Walter Borer, Ernst Jenni, Heinz Kunz.*

*Vorne: Peter Spiegel, Werner Schneider, Erwin Probst, Heinrich Büttiker, Urs Bloch.  
Es fehlen: Heinrich Kissling, Manfred Studer und Paul Sauthier.*